

Zeitschrift: Die Glocken von Mariastein
Herausgeber: Benediktiner von Mariastein
Band: 79 (2002)
Heft: [1]

Artikel: Klöster und Kirchen der Steiermark : Rückblick auf die "Mariastein"-
Leserreise vom 27. August bis 1. September 2001
Autor: Schenker, Lukas
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-1030491>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Klöster und Kirchen der Steiermark

Rückblick auf die «Mariastein»-Leserreise vom 27. August bis
1. September 2001

Abt Lukas Schenker

Unsere Leserreise erfreut sich stets grosser Beliebtheit. Innert kürzester Zeit war sie ausgebucht. Nur infolge späterer Abmeldungen konnten noch Anmeldungen auf der Warteliste berücksichtigt werden. Das Ziel war diesmal die steiermärkische Stadt Leoben, wo wir im Arcotel Hotel Kongress für fünf Nächte Quartier bezogen. Die Reise dorthin war lang und wegen einigen Staus kamen wir recht verspätet, aber zufrieden an. Der erste Besuchstag galt der Gaststadt Leoben, ihrem Zentrum und drei sehenswerten Kirchen, nachmittags dem benachbarten ehemaligen Benediktinerinnenkloster Göss, dessen Umschwung heute der Gösser Bierbrauerei gehört, die wir unter kundiger Führung besuchten (mit anschließender Bierprobe!). Bevor wir am nächsten Tag das Benediktinerstift Admont aufsuchten, machten wir auf dem Weg dorthin einen Halt beim Bergwerk Erzberg. In einer abenteuerlichen Fahrt mit dem sog. Hauly, dem «grössten Taxi der Welt», besichtigten wir den Erzberg, der im Tagbau ausgebeutet wird. Das Stift Admont ist bekannt durch seine barocke, 70 m lange Prachtsbibliothek. Mit einer heiligen Messe in der Stiftskirche beschlossen wir den erlebnisreichen Tag. Der folgende Tag führte uns nach Graz, der Hauptstadt des Bundeslandes Steiermark. Dem Dom und der Franziskanerkirche sowie einer merkwürdigen barocken doppelten Wendeltreppe galt unser Augenmerk. Nachmittags besuchten wir das älteste, seit 1129 ununterbrochen noch bestehende Zisterzienserstift Rein, wo uns der Abt selber durch die Sehenswürdigkeiten seines Klosters führte. Am Freitag besuchten wir die zur Beuroner Benediktinerkongregation ge-

hörende Abtei Seckau. Die Sommerausstellung gab uns Einblick in das Leben der Mönche. Die romanische Kirche, im Mittelalter einstmals Bischofssitz, beeindruckte durch ihre Schlichtheit und klare Architektur. Im Gottesdienst in der Gnadenkapelle dankten wir Gott für die erlebnisreichen Tage und baten um eine gute Heimkehr am folgenden Tag. Die Rückfahrt mit dem neuen Saner-Car war problemlos, souverän gesteuert von Herrn Thierry Saner. Die Reiseleitung hatte, wie immer stets bewährt, Frau Erika Wüthrich inne. Sie sorgte für alles, sodass die froh gelaunte Reisegesellschaft zufrieden und glücklich in die Schweiz zurückkehrte, voll neuer Eindrücke über das Erlebte und Gesehene. Für das Jahr 2002 ist wiederum eine kulturelle Leserreise geplant: Sie wird nach Landsberg am Lech führen. Der Besuch von Klöstern (u.a. St. Ottilien und Ettal) und der Stadt Augsburg (mit dem Dom und der Fuggerei) steht auf dem Programm. Die Ausschreibung erfolgt wiederum im Februar-Heft 2002 dieser Zeitschrift. Für die Anmeldung benütze man einzig das dort vorgedruckte Formular. Die Teilnehmerzahl ist beschränkt.

Pilgerreise nach Nevers-Lourdes

Sonntag, 21., bis Freitag, 26. April 2002.
Leitung: P. Augustin Grossheutschi. Auskunft und Programm erhältlich beim Reiseleiter (Tel. 061/735 11 11) und an der Klosterpforte. Anmeldung bei Erich Saner AG, Basel (Tel. 272 21 23).